
Attraktivität der beruflichen MINT-Bildung stärken

04.08.21

Attraktivität der beruflichen MINT-Bildung stärken

Empfehlung des Nationalen MINT Forums

Durch die Digitalisierung werden auch zukünftig viele MINT-Arbeitskräfte gebraucht. Dabei geht es nicht nur um Fachkräfte mit akademischen Abschlüssen, sondern vor allem um beruflich qualifizierte Fachkräfte, Techniker und Meister. Es gilt daher, die MINT-Bildung im schulischen Fächerkanon zu stärken, mehr Schülerinnen und Schüler im Rahmen der beruflichen Orientierung für technische und Informatikberufe zu begeistern und stärker für die duale Ausbildung in MINT-Berufen zu werben.

In der nun veröffentlichten 9. Empfehlung [“Attraktivität der beruflichen MINT-Bildung stärken”](#) des Nationalen MINT Forums haben die Autoren sich auf die Gewinnung von jungen Menschen für einen dualen MINT-Ausbildungsberuf fokussiert und in sechs Empfehlungen erarbeitet, welche Maßnahmen dafür notwendig sind:

- Mädchen und junge Frauen zur Wahl von MINT-Ausbildungsberufen motivieren und spezifisch fördern
- In der Schule systematische und flächendeckende MINT-Bildung und MINT-Berufsorientierung gewährleisten

-
- Relevante Einflussgruppen sensibilisieren und aktivieren
 - Außerschulische MINT-Aktivitäten integrieren
 - Einstieg in eine berufliche MINT-Ausbildung erleichtern und attraktiver gestalten
 - Ausbildungs- und Studienberatung besser verzahnen

Die Publikation steht ab sofort auf der Homepage des Nationalen MINT Forums zum [Download](#) bereit.

Das Nationale MINT-Forum

Im [Nationalen MINT Forum](#) engagieren sich über 30 große, überregional tätige Wissenschaftseinrichtungen, Stiftungen und Verbände gemeinsam für eine bessere Bildung in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) entlang der gesamten Bildungskette

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)



Ihre Ansprechpartnerin zum Thema MINT

Ausbildungsmanagement, MINT-Förderung

Anke

Zeitschel

Telefon:
+49 30 31005-237

Telefax:
+49 30 31005-240

E-Mail:
Zeitschel [at] vme-net.de

[Download VCF](#)